

168/20 1735 März 9.,¹ Rheinau

Schreiben von Gerold II. Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend Schulden aus dem Salzhandel

B Abt Gerold² wiederholt gegenüber Beat Jakob Zurlauben³ seine Bitte, sich um angebliche Schulden zu kümmern, nämlich um die 14'000⁴ sowie die 1500 Taler, die vom verstorbenen Bruder⁵ respektive vom Salzhandel des verstorbenen Vaters⁶ des Adressaten herrühren.⁷ Er soll sich darüber mit Vertrauen beraten. Die Herren, die von Rheinau abreisen, «gehen mit denengedancken umb».

¹ Die Tagesangabe ist kaum lesbar.

² Gerold II. Zurlauben, Abt von Rheinau.

³ Beat Jakob Anton Zurlauben.

⁴ Die Währungseinheit wird nicht genannt; möglicherweise sind Taler gemeint.

⁵ Gemeint ist Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

⁶ Beat Jakob II. Zurlauben.

⁷ Vgl. Zurlaubiana AH 153/80 und Koch/Der schwarze Schumacher 56.

AH 168, Bl. 73-74 • Bl. 73^v und 74^r leer, 74^v nur Adresse mit Siegel.
Original.
